

Eventbericht Gendertagung 2021 „100% SPORT Standards“

Freitag, 1. Oktober 2021 10:00-14:00 Uhr, Sportcenter Donaacity

Teilnehmer*innen: 24



Bei der diesjährigen Gendertagung 2021 wurden die heuer publizierten 100% SPORT Standards für Genderequality und SAFE SPORT vorgestellt.

Im gemeinsamen Austausch konnten praktische Umsetzungsbeispiele und Herausforderungen thematisiert, sowie Best-Practice Beispiele vorgestellt werden.

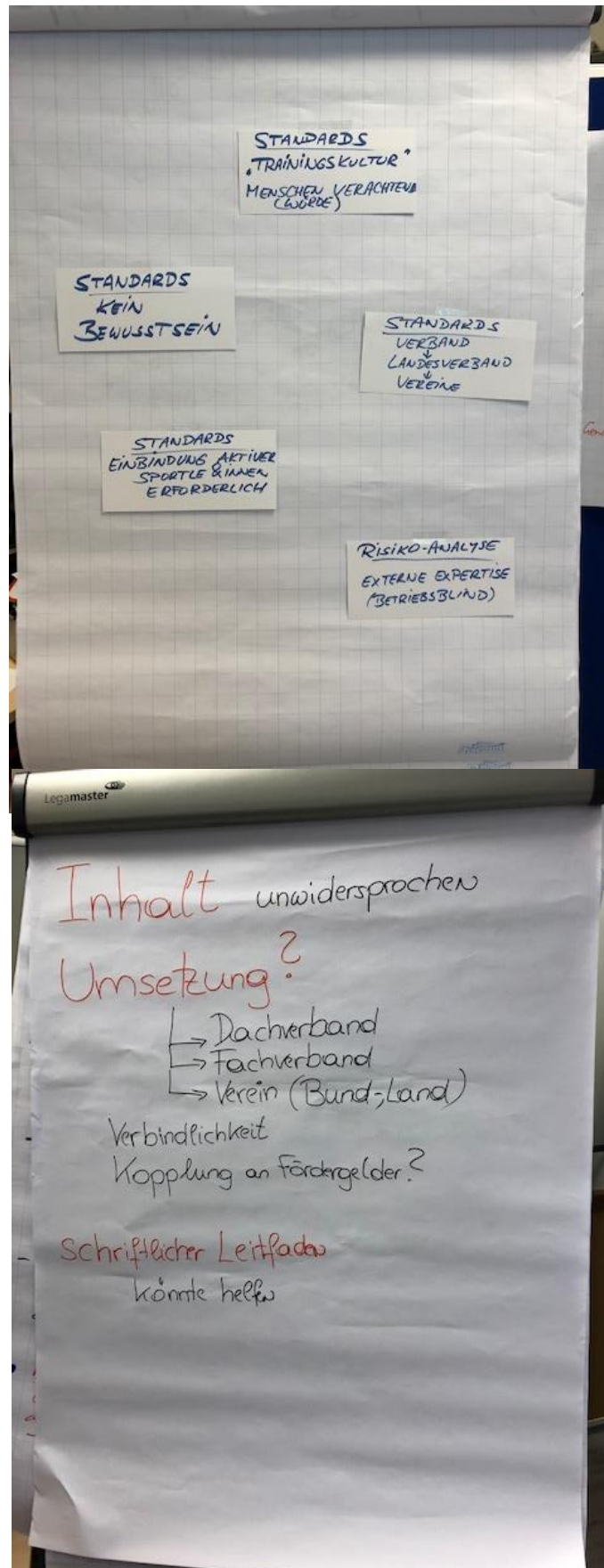
- 1.) **Die Vorsitzende, Christa Prets begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Gendertagung 2021.** Nach einer kurzen Begrüßung durch Geschäftsführerin Mag.a Claudia Koller und einer Vorstellung des 100% SPORT Teams, werden die aktuellen Arbeitsbereiche und Projekte präsentiert. Die aktuellen Themen beinhalten:
 - EPAS „Child Safeguarding in Sport“ – nächste Schritte, vorgestellt durch **Mag.a Claudia Koller**
 - SAFE SPORT in Safe Spaces, vorgestellt durch **Caroline Weber, MA**
 - Fachbereich SAFE SPORT Österreich – aktueller Stand, vorgestellt durch Fachbereichsleiterin **Mag.a Barbara Kolb**
 - Round Table „Trans- und Intergeschlechtlichkeit im Sport“ der am 30. September 2021 im Haus des Sports stattfand, vorgestellt durch **Liam Strasser, MoD**
 - 100% SPORT E-Learning Plattform – Status Quo, vorgestellt durch Projektkoordinator **Leon Lederer, Bakk**

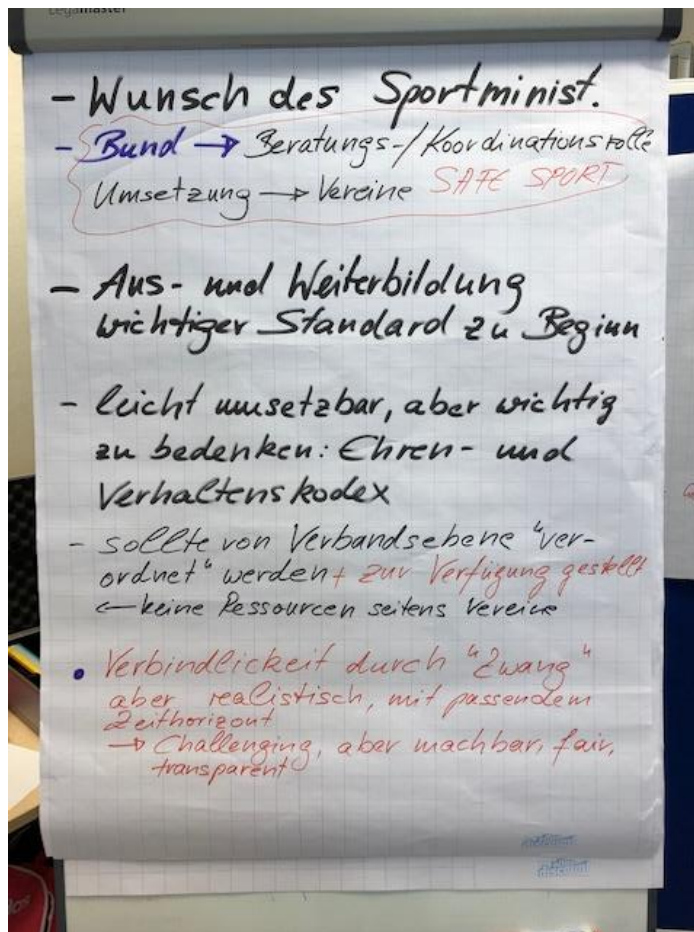
- 2.) **Christa Prets stellt das Thema der Gendertagung, die 100% SPORT Standards vor und begrüßt Dieter Brosz, MSc Leiter der Abteilung II/1 Sportstrategie, Sport und Gesellschaft, Sportbericht und Lena Hofmayr als Vertreter*innen des BMKÖS herzlich.** Abteilungsleiter Brosz richtet Grußworte an die Teilnehmer*innen der Gendertagung und stellt die Abteilung „Sportstrategie, Sport und Gesellschaft, Sportbericht“ sowie die Anliegen des Sportministeriums vor. Er betont die Unterstützung seitens des Sportministeriums für die Arbeit von 100% SPORT und hebt die Wichtigkeit der vorgestellten Themen hervor. Anschließend erklärt Mag.a Brosz das Prozedere der Förderschwerpunkte und die Einbindung der SAFE SPORT Standards durch die Bundes-Sport GmbH.

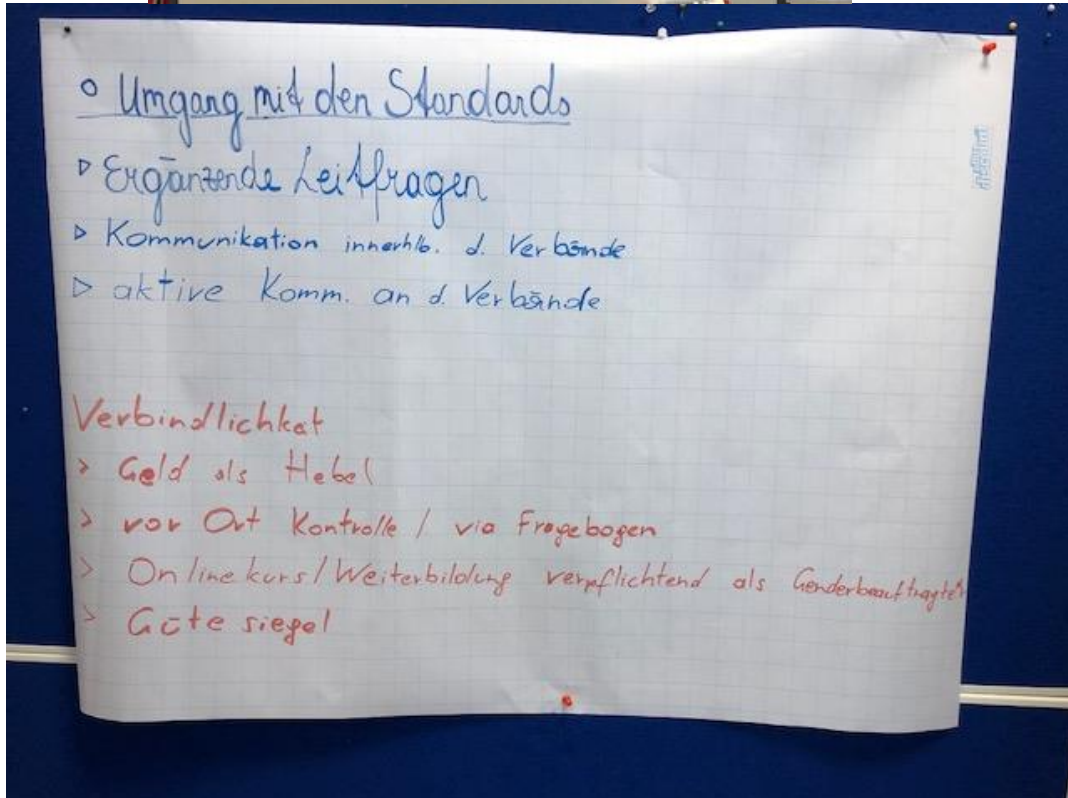
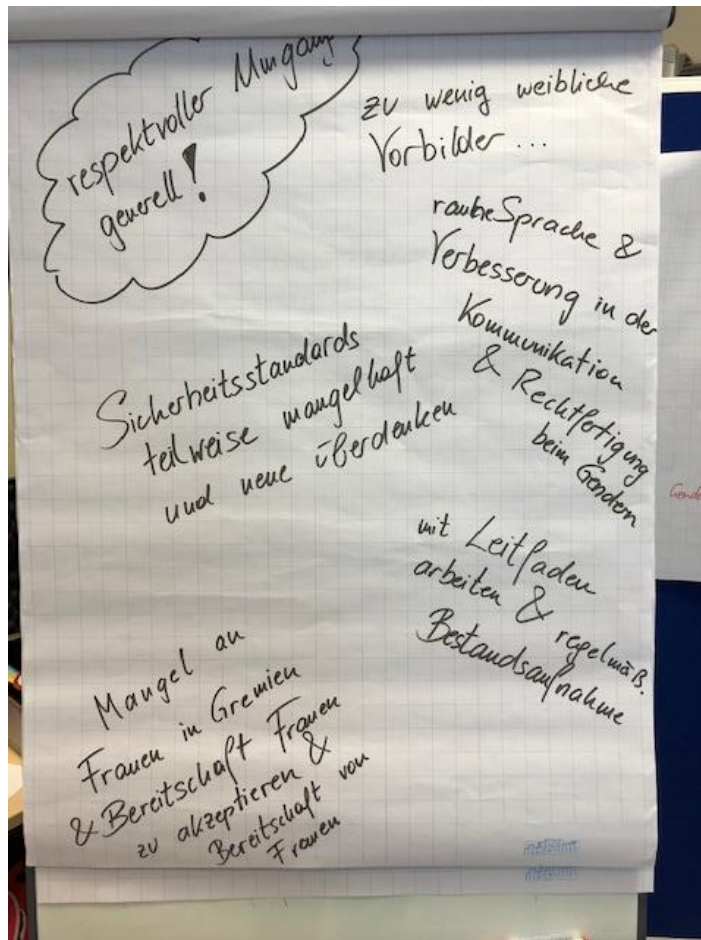
- 3.) **Vorstellung der einzelnen 100% SPORT SAFE SPORT und Genderequality Standards durch Geschäftsführerin Mag.a Claudia Koller.** Mag.a Koller stellt die einzelnen Standards mit den wichtigsten Punkten vor und betont, dass die Standards ideale Maßnahmen sind, um SAFE SPORT und Gender Equality strukturiert in einer Organisation zu implementieren. Die Standards helfen, den Ist-Zustand der Organisation zu erheben und geben Orientierung bei der Weiterentwicklung. Die ausgeteilten Unterlagen sollten dabei als Hilfestellung betrachtet werden.

- 4.) **Kleingruppenarbeit zum Thema „Umgang mit den Standards und Möglichkeiten zur Verbindlichkeit“ und jeweilige Präsentation.** Nach einer kurzen Kaffeepause geht es direkt in die Kleingruppenarbeit. Dabei sollen die Teilnehmer*innen im Austausch miteinander ihre Erfahrungen und Vorschläge zusammenfassen und präsentieren. Die Ergebnisse wurden in einer gemeinsamen Vorstellung in der Runde diskutiert.

Fotoprotokoll Kleingruppenarbeit:





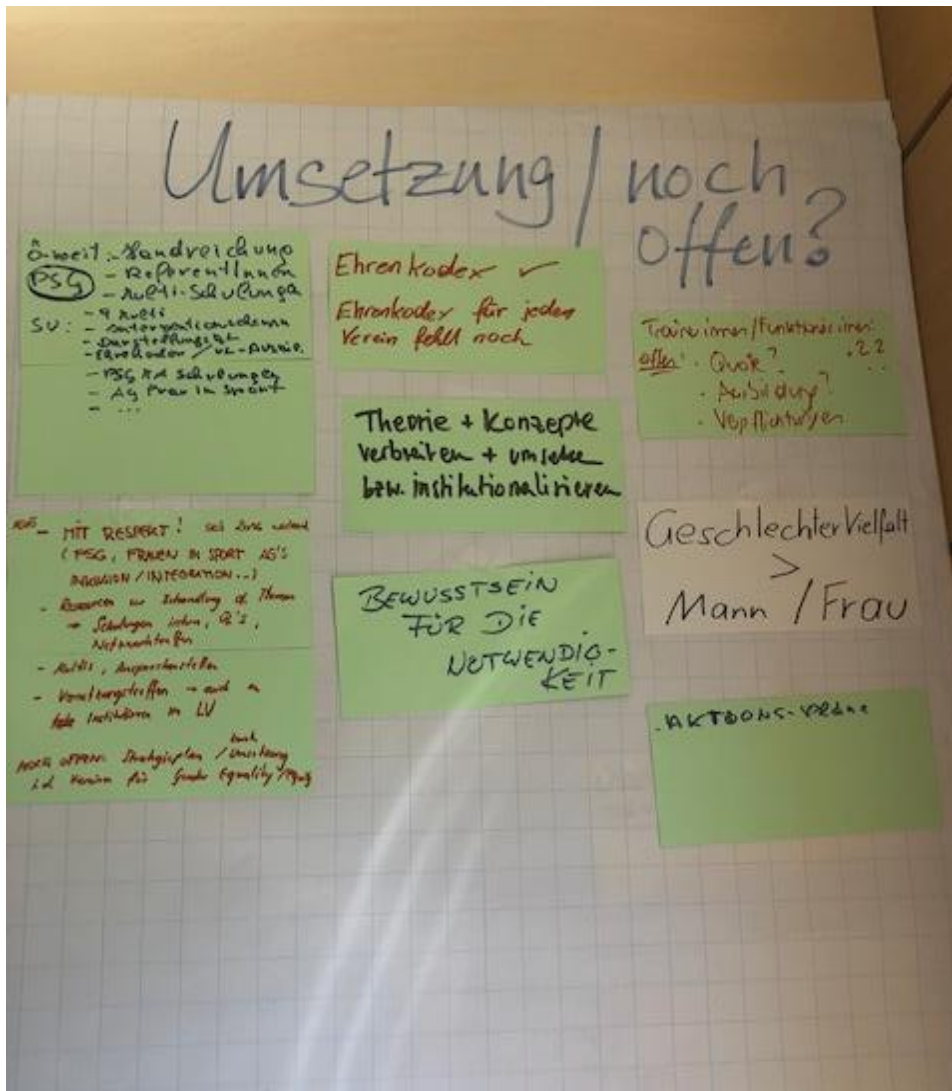


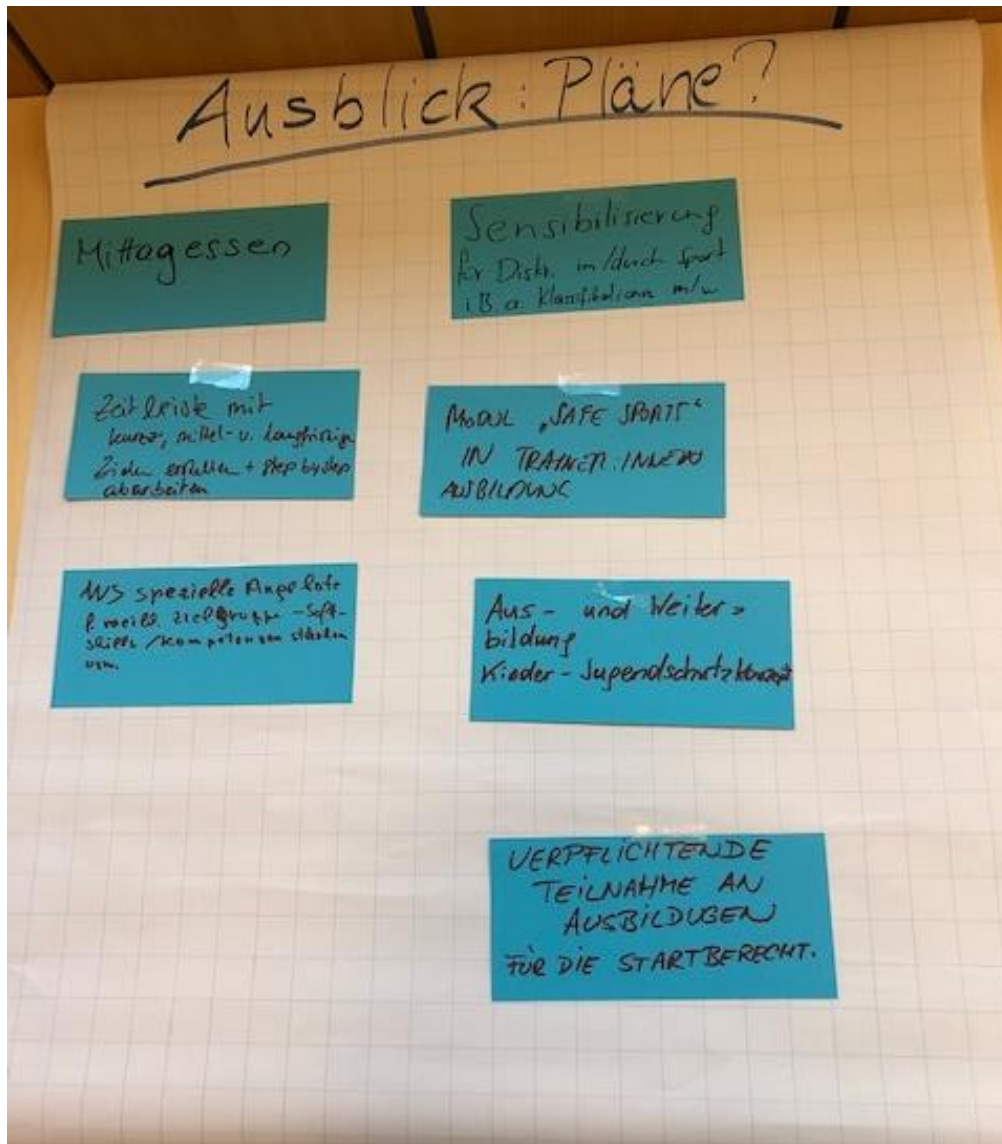
- 5.) **Vorstellung der SAFE SPORT Website und der Optionen für Hilfestellung für Betroffene im Sport.** Mag.a Claudia Koller stellt die Idee eines Best-Practice Services für Sportorganisationen vor. Dadurch könnten aktuellen Best-Practice Projekte und Vorzeigemodelle sichtbar und für alle zugänglich gemacht werden. Durch die Diskussion im Plenum wurde angeregt, dass der Service Zuspruch findet. Wichtig wäre den Teilnehmer*innen, dass es vor Veröffentlichung einen finalen Check durch 100% SPORT gibt und es auch Mehrfachmeldungen zur Auswahl geben sollte. Außerdem wäre ein Musterbeispiel oder eine Vorlage hilfreich.

- 6.) **Christa Prets stellt anschließend die Ergebnisse der *EU Proposal for strategic Action 2014-2020* vor.** Den Mitgliedsländern und Sportorganisationen wurden im Rahmen dieses Proposals 4 Themen näher gebracht. In Österreich wurden diese Themen durch thematische Arbeitsgruppen vertiefend bearbeitet. Die Umsetzung in Österreich wurde von einer Strategiegruppe diskutiert. Der Prozess wurde über die Jahre von 100% SPORT koordiniert und begleitet. Als Mitglied der High Level Group for Gender Equality in Sport ist Präsidentin Prets erneut an der Entwicklung des Proposals (2020-2027) beteiligt. Die neuen Empfehlungen sollen bis Ende des Jahres 2021 von der High Level Group präsentiert werden. Dabei werden aktuelle Themen beibehalten und durch neue ergänzt.

- 7.) **World Café mit Inputs der Genderbeauftragten und Feedback zum EU Proposal** Dabei können die Teilnehmenden zu den verschiedenen Bereichen ihr Feedback und ihre Wünsche abgeben, um dann in einer gemeinsamen Diskussion die diesjährige Gendertagung ausklingen zu lassen.

Fotoprotokoll World Café:





Herausforderungen / u Ängste?

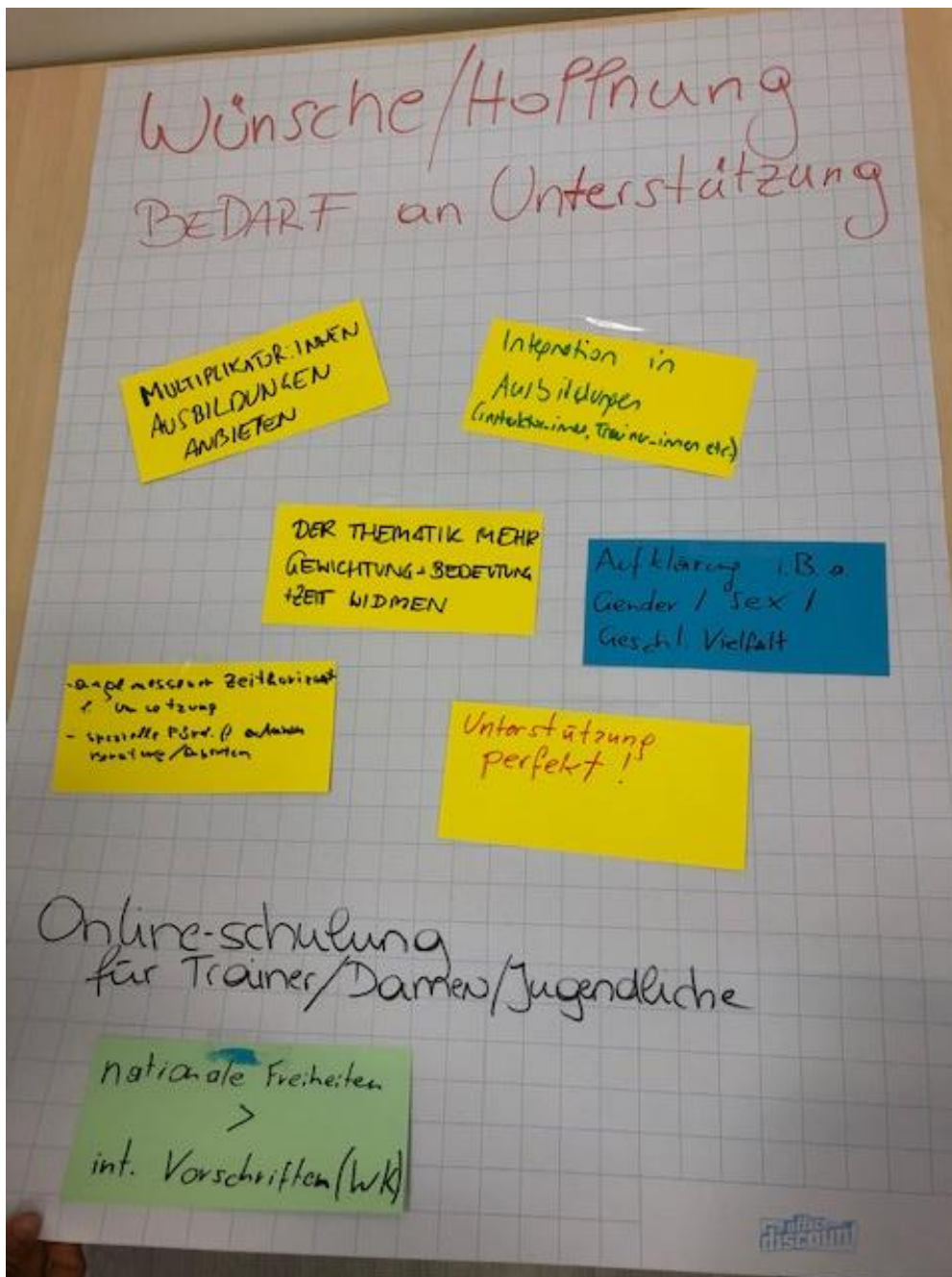
Aufbruch gesellschaftl.
Strukturen

• FRAUMENTHEMA
• GENDER EQUALITY

Bis zur Bots durch-
kommen C. Vereinsaufbau
Viele Themen & Ehrenamt.
umgesetzt → Überforderung
!

Überzeugen des Verband-
Präsidiums
!

FUNKTIONÄRE:
NICHT MEHR
"FREI" IN DEN
ENTSCHEIDUNGEN



- 8.) Christa Prets bedankt sich beim 100% Sport Team für die sehr gute Vorbereitung sowie bei allen Teilnehmer*innen für die rege Teilnahme und schließt die Tagung um 13.30 Uhr. Bei einem gemeinsamen Mittagessen fand die Gendertagung 2021 einen gemütlichen Ausklang.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die aktive Teilnahme und freuen uns auf nächstes Jahr!
Euer 100% SPORT Team